

# TauBlog

Écrasez l'infâme!

## Lob zwischen Leichen

André Tautenhahn · Thursday, August 27th, 2015

Heute hat die Angela aus Washington einen Anruf erhalten. Ein entspannter Barack war am Telefon und er war voll des Lobes für die deutsche Regierungschefin. Es sei einfach toll, welche Rolle die liebe Angela bei der Aufnahme von Flüchtlingen aus Syrien übernommen habe. Eine Führungsrolle, sagte der Barack wertschätzend und bedankte sich für den Einsatz seiner Duzfreundin aus Germany.

Bislang ist nur bekannt, was das Weiße Haus zu dem Telefonat veröffentlicht hat. Von der Bundesregierung oder Angela selbst ist noch keine Stellungnahme überliefert. Sie hatte heute in Österreich zu tun. Auch dort gab es ein Lob für die Kanzlerin. Und zwar von Werner Faymann, seines Zeichens ebenfalls Kanzler. Er verlieh seiner Amtskollegin das Große Goldene Ehrenzeichen am Bande.

Nicht am Bande, sondern am Rande musste die Geehrte sich auch erschüttert zeigen, weil tote Flüchtlinge in einem Lkw an einer österreichischen Autobahn entdeckt worden waren. Mit scharfen Worten verurteilte die Angela die kriminellen Schlepperbanden, die sich nicht um diese Leben gekümmert hätten. Die Menschen wollten schließlich Sicherheit und Schutz, so die Kanzlerin.

Wie man sich richtig kümmert, wollte die Angela auf der Westbalkankonferenz in der Wiener Hofburg am heutigen Tag erörtern. Die Flüchtlingsfrage war ein zentrales Thema. Richtig kümmern heißt zum Beispiel, eine Liste mit Ländern zu erstellen, die man für sicher hält. „Man“ sind dabei nicht die, die die Lage vor Ort kennen und deshalb versuchen, ihr zu entkommen, „man“ sind vielmehr die, die die Lage vor Ort aus der sicheren Entfernung kennen.

Sie flüchten auch und zwar aus der Verantwortung mit Sätzen wie: „*Müssen Migration im Geist der Solidarität angehen und Lösungen finden, den bedrohten Menschen Schutz und Hilfe bieten.*“

Kanzlerin **#Merkel**: Müssen Migration im Geist der Solidarität angehen und Lösungen finden; den bedrohten Menschen Schutz und Hilfe bieten.

— Steffen Seibert (@RegSprecher) 27. August 2015

So etwas muss belobigt werden, ganz entspannt und von der anderen Seite des Ozeans. Was sie wohl geantwortet hat? Als satirische Figur hätte Angela am anderen Ende der Leitung wohl gesagt: „*Gern geschehen lieber Barack. Aber ohne Deinen Einsatz beim Versuch, das Assad-Regime zu stürzen und ohne Deine kluge Bewaffnungspolitik im gesamten Nahen Osten, hätte ich die Führungsrolle nie übernehmen können. Die Wertschätzung gilt also auch Dir.*“

This entry was posted on Thursday, August 27th, 2015 at 8:54 pm and is filed under [Glosse](#), [Nachrichten](#)

You can follow any responses to this entry through the [Comments \(RSS\)](#) feed. Both comments and pings are currently closed.